



Tarifnachrichten

Bezirk
Bayern

INFO DES LOEWE-BETRIEBSRATS UND DER IG METALL

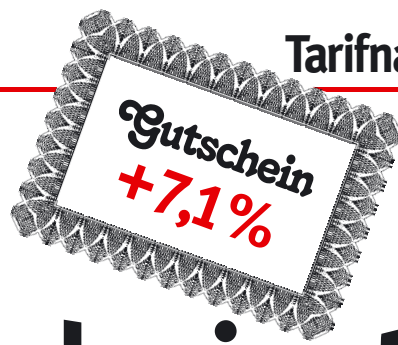
Wir haben unser Ziel erreicht

Ab Januar gibt es

7,1% mehr

Jetzt ist endlich die Loewe-Betriebschaft dran: Nach Jahren des Verzichts gibt es ab Januar 2008 eine saftige Erhöhung der Löhne und Gehälter. Damit haben die Kolleginnen und Kollegen endlich Anschluss an das Niveau des Tarifvertrags. Das war überfällig. Denn Loewe hat nicht nur technologisch wieder eine Spitzenposition. Auch der Gewinn, den schlussendlich die Beschäftigten erwirtschaften, ist Spitze: Das Ergebnis (vor Zinsen und Steuern) stieg in den ersten drei Quartalen 2007 um 41 Prozent gegenüber dem Vorjahr.





Jetzt Mitglied der IG Metall werden

Gemeinsam sind wir stark

Ein Blick in die aktuellen Tarif Tabellen war für Loewe-Beschäftigte bisher kein Anlass zu besonderer Freude. Jetzt aber kann das durchaus Spaß machen. Bei den **gewerblichen Arbeitnehmer/innen** sieht es (in den wichtigsten Lohngruppen) zum Beispiel so aus:

Lohngruppe	2005	2008
LG 3	1 638	1 756
LG 5	1 685	1 807
LG 8	2 047	2 194

Die für Loewe wichtigste **Angestellten-** Gehaltsgruppe IV, viertes Gruppenjahr, hat folgende Werte:

Gehaltsgruppe	2005	2008
IV,4	2 659	2 851

Für die **Auszubildenden** gelten folgende Sätze:

Ausbildungsjahr	2005	2008
1. Jahr	696	748
2. Jahr	736	790
3. Jahr	786	842
4. Jahr	821	879

Gemeinsam haben wir es geschafft. Loewe steht wieder gut da. Die Belegschaft hat große Anstrengungen unternommen (siehe unten), die Geschäftsleitung hat sich an die Vereinbarungen gehalten und kehrt zum Tarifvertrag zurück.

Das alles war nur möglich, weil ein starker Betriebsrat zusammen mit der IG Metall ein Konzept entwickelte, wie trotz der Krise des Unternehmens die Arbeitsplätze, die Arbeitsbedingungen und auch die Entlohnung langfristig gesichert werden können.

Das funktioniert natürlich nur, wenn die Interessenvertretung der Belegschaft stark ist. Das heißt: Je mehr Kolleginnen und Kollegen sich in der IG Metall organisieren, umso besser kann die Belegschaft ihre Interessen verteidigen und gegebenenfalls auch durchsetzen. Wer noch nicht Mitglied der IG Metall ist, sollte jetzt den untenstehenden Abschnitt ausfüllen und der Gewerkschaft beitreten.

Der Beitrag der Beschäftigten zur Sanierung – Eine Chronologie

Dezember 2003

Interessenausgleich und Sozialplan zur Milderung von sozialen Härten bei personellen Maßnahmen.

Mai 2004

Gehaltsstundung

- ▶ Indirekte Mitarbeiter - jeder Mitarbeiter verzichtet auf einen Monatslohn.
- ▶ Direkte Mitarbeiter - jeder Mitarbeiter verzichtet auf einen halben Monatslohn.
- ▶ Einbehaltung über Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld.

Laufzeit über 5 Jahre - Messgröße ist Konzernjahresüberschuss und gewährleisteter Substanzzuwachs. Auszahlung mit 25%iger Verzinsung im April 2007.

November 2004

Sanierungstarifvertrag, Laufzeit 2005/2006

- ▶ Urlaubsgeld pauschaliert 1000 Euro

- ▶ Weihnachtsgeld pauschaliert 700 Euro
- ▶ Verschiebung der Tarifierhöhung 2005 / 2006 um 10 Monate.
- ▶ Verzicht auf Auszahlung der ERA- Strukturkomponente.

April 2007

Abweichende Sonderregelung / Ergänzungstarifvertrag
Vereinbarung, dass nachzuholende Zahlungen aus der Gehaltsstundung und aus dem Sanierungs-Tarifvertrag nicht zu einer überproportional hohen Personalkostenbelastung für 2007 führen.

- ▶ Nochmalige Verschiebung der Tarifierhöhung 2006 auf 1.1.2008.
- ▶ Verschiebung der Tarifierhöhung 2007 auf 1.1.2008.
- ▶ Verzicht auf Auszahlung der ERA- Strukturkomponente 2007.

Ich möchte Mitglied der IG Metall werden

Name	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>	email	<input type="text"/>
Betrieb	<input type="text"/>	tätig als	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>		

Bitte abgeben bei den Vertrauensleuten der IG Metall, dem IG Metall-Betriebsrat oder an die IG Metall-Verwaltungsstelle senden.



Mehr. Macht. Stark.